



fgewsp2s2
thomas weber

fgewsp2s2

fgewsp2s2
Street Portraits
Thomas Weber

Fotografieren ist eine Leidenschaft, die ich immer mehr versuche zu pflegen. Eine persönliche Art zu sehen, festzuhalten und zu zeigen. Es geht um Ideen, Gefühle, Ansichten, Paradigmen, Technik, aber auch um Emotionen, die mich während dem ganzen fotografischen Schaffen begleiten und motivieren; aber auch um Emotionen der Betrachter der Fotografien. Es bleibt also nicht bei mir alleine. Ich stelle öfters fest, dass ich während dem Fotografieren auf die Emotionen der Personen angewiesen bin, die ich fotografiere. Sprich, ich bin nicht wirklich ein guter «Anweiser». Manchmal habe ich das Gefühl, dass ich mit den Anweisungen, nur eine persönliche Interpretation einer Person zum Fotografieren bekomme, anstelle der «echten» Person. Vielleicht fällt es mir aber auch einfach nur schwer auf die Personen zuzugehen und sie zu «dirigieren».

Geleitet von dieser Leidenschaft zu fotografieren, kommt es dazu, dass ich auch regelmässig nach entsprechenden Informationen Ausschau halte. Egal ob es um Fotografen, deren Bilder, Technik oder um Fotoapparate geht. So habe ich erfahren, dass es «grad um de egge» ein Workshop geben würde, der mich wegen zwei Gründen unmittelbar angesprochen hat. Zum einen, das Thema 'Street Portrait', präsentiert und geleitet von Jens Krauer und zum zweiten, die Möglichkeit eine Mittelformatkamera für die Dauer des Workshops zu benutzen. Da habe ich mich angemeldet.

Obwohl ich dachte, dass der Workshop bereits ausgebucht war, durfte ich am «Fujifilm GFX Emotions Workshop 'Street Portrait vom 20. September 2018» Teilnehmen. (Zwischen diesen Anführungszeichen, versteckt sich auch der Titel des Buches). Der Workshop war wie folgt gegliedert: Kennenlernen, Einführung zur GFX und zum Tagesthema; sich zur Langstrasse begeben und zu Mittagessen; erstes Fotoshooting in der Unterführung zur Kasernenwiese; Fotoshooting im «Kanonaegass»; Getränkepause zum «drüber schwätze»; Fotoshooting bei einer Garage und danach Rückkehr zum Ausgangspunkt.

In den Bildern welche direkt mit dem Fotoshooting zu tun haben, sieht man deutlich, dass es mein aller erstes Portrait Fotoshooting ist und ich kein Konzept dazu hatte. Nicht optimale Brennweite, Workshop-Teilnehmer ungewollt im Bild, ausgebrannte Lichter und schon gar kein logischer oder gefühlter Zusammenhang.

Am Ende vom Tag, war ich richtig geschafft.

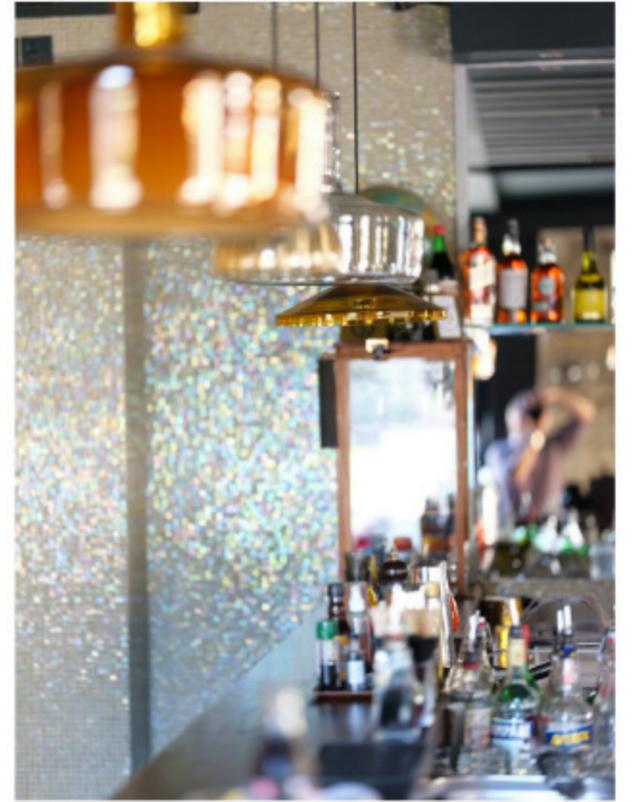
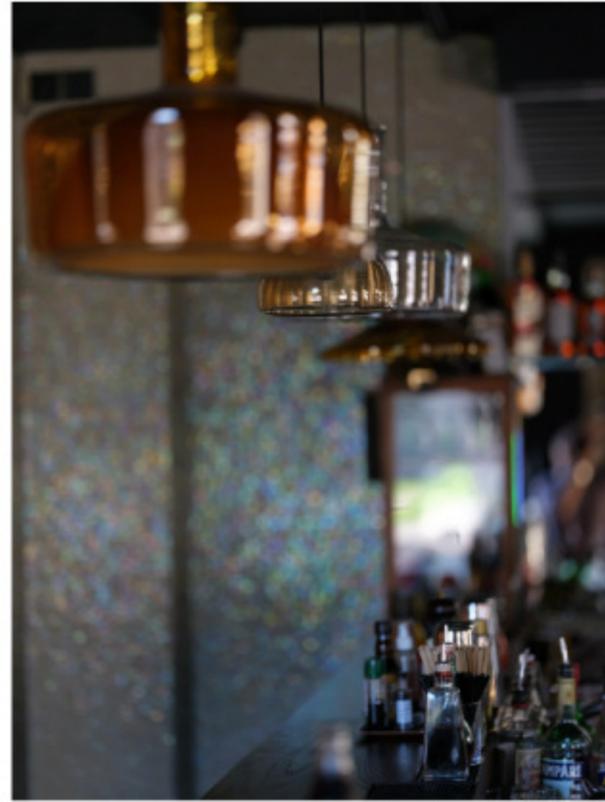
Ein anstrengender Tag. Ein wertvoller und schöner Tag. Davon dürfte es ruhig mehr geben.

Alle in diesem Buch gezeigten Bilder sind während dem Workshop entstanden.

























KANONIA
@A22.^{SH}
—
Vx .JAg











Herzlichen Dank an Jens, Davor, Samantha (die Hündin), Marcel,
Petra, Denny, Thomas, Fujifilm CH und Digitec

